

Neuerscheinungen des Bibliotheksjahres 1939/1940

ARCHIV FÜR REFORMATIONSGESCHICHTE
Jahrgang 36. 288 S. RM 12.—

BACHMANN, FRIEDRICH: *Die alten Städte-
bilder*. Ein Verzeichnis der graphischen Orts-
ansichten von Schedel bis Merian. VIII, 376 S. 4°.
Ganzleinenband RM 58.—

Friedrich Bachmann gibt in diesem Werk ein auf Grund
der Topographien von Schedel bis Merian (1493 - 1650)
ausgearbeitetes Verzeichnis der Ansichten von 2612 Orten,
angeordnet im Alphabet dieser Orte. Wer Ansichten deut-
scher oder ausländischer Städte vor dem Dreißigjährigen Krieg
sucht, wird sich in Zukunft dieses Buches bedienen können.

BIBLIOTHEK DES LITERARISCHEN VEREINS
IN STUTT GART

Band 288: *Wilhelm von Humboldts Briefe an
Gustav von Brinkmann*. Herausgegeben von
Albert Leitzmann. XV, 264 S. . . . RM 14.—

CHRISTIAN, VIKTOR: *Altertumskunde des
Zweistromlandes*. Lieferung 2-4 (Bogen 7-21,
Tafel 81-320) RM 45.—

FISCHER, JOSEF LUDWIG: *Deutsches Mosaik
und seine geschichtlichen Quellen*. 13 Farbtafeln
und 84 einfarbige Tafeln. XV, 120 S. 4°. Ganz-
leinenband RM 32.—

Die Quellen des deutschen Mosaiks liegen in der Antike
in Griechenland und Pompeji und im Mittelalter in Ravenna,
Rom und Neapel. Auf 33 einfarbigen und 4 farbigen Ta-
feln sind diese berühmten Mosaiken hier abgebildet. Die
ersten deutschen Werke sind die Mosaiken im Aachener
Münster und in der Berliner Siegessäule. In den Jahren
1890—1920 war Mosaik vorwiegend eine kirchliche Kunst.
Heute dient deutsches Mosaik in erster Linie zur Aus-
schmückung der Bauten des Deutschen Reiches. Durch das
Interesse des Führers und die auf seine Anordnung hin
erfolgte Ausschmückung des Mosaiksaals der Reichskanzlei
hat das deutsche Mosaik heute seinen Höhepunkt erreicht.

GESAMTKATALOG DER WIEGENDRUCKE
Band VIII. Lieferung 1: Eike von Reggow
bis Federicis. RM 19.50

HANDBUCH DER ZEITUNGSWISSENSCHAFT
Herausgegeben von Walther Heide, bearbeitet
von Ernst Herbert Lehmann. Lieferung 1.
Abonnement-Baden. XII, 160 S. Lex.-8°. Mit
55 Abbildungen RM 15.—

Dieses Werk ist eine Gemeinschaftsarbeit, an der alle ze-
itungswissenschaftlichen Institute und Dozenten sowie zahl-
reiche Männer der Presse beteiligt sind. Es wird Auskunft
geben über Struktur und Geschichte des Zeitungs-, Zeit-
schriften- und Nachrichtenwesens im In- und Ausland, über
alle einschlägigen Grundbegriffe der Presse, die Stilformen und
Stoffkreise, die Herstellung, das Presserecht, das Anzeigen-
wesen, die Beziehungen der Presse zu Staat und Partei, über
Organisation und Aufgaben, Vorzüge und Auswüchse.

LUTHER, ARTHUR: *Deutsche Geschichte in
deutscher Erzählung*. Ein literarisches Lexikon.
XI, 213 S. Gr.-8°. Leinenband . . . RM 9.50

Dieses neue Werk von Professor Luther beantwortet die
Frage: „Gibt es über eine bestimmte Persönlichkeit oder
ein bestimmtes Ereignis der deutschen politischen oder kul-
turellen Geschichte einen Roman oder eine Novelle?“ Das
Buch umfaßt die historischen Romane, die seit den Anfängen
in der Romantik (um 1800) bis zum Jahre 1938 einschl. in
Deutschland erschienen sind und Themen aus der deutschen
Geschichte von der Urzeit bis zum Jahre 1914 behandeln.
In chronologischer Folge sind über 5000 Titel verarbeitet. Sie
werden durch ein Verfassers-, Orts- und Namenregister restlos
erschlossen. Für den historischen Roman ist damit ein außer-
gewöhnlich großes Material praktisch verwertet. In Zukunft
wird dadurch die Auskunftsmöglichkeit wesentlich vergrößert.

MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA:
*Schriften des Reichsinstituts für ältere deutsche
Geschichtskunde*

Bd. 3. Karl Jordan: *Die Bistumsgründungen Hein-
richs des Löwen*. XII, 137 S. Mit 2 Tafeln. RM 7.—

Bd. 4. Wilhelm E. Heupel: *Der sizilische Großhof
unter Kaiser Friedrich II*. XII, 154 S. RM 9.60

RIEDBERG, LOTHAR: *Deutsche Burgengeogra-
phie*. VII, 162 Tafeln mit 34 Abb. Ganzleinen-
band RM 9.50

SCHOTTENLOHER, KARL: *Bibliographie zur
deutschen Geschichte im Zeitalter der Glaubens-
spaltung 1517-1585*. Lfg. 23-25 (Verfasser-
register A-Rieder). Gr.-8°. RM 36.—

SCHOTTENLOHER, KARL: *Zeittafel zur
deutschen Geschichte im 16. Jahrhundert*. VII,
90 S. Gr.-8°. RM 8.—

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG